

DIE WOCHENTAGE WÄHREND DES JAHRES

33. WOCHE – FREITAG

MESSFEIER

- KR** Der in seinem Wort uns hält, GL 164
- L** Nun jauchzt dem Herren, alle Welt, GL 144,1-4
- L** Eine große Stadt erhebt sich, GL 479
- L** Frohlocket nun und jubelt laut, GLMFs 715
- L** Hoch tut euch auf, ihr heiligen Tore, GL 385,3,4
- L** Groß ist der Herr in seiner Stadt, GLMFs 805
- L** Halleluja – Ihr seid das Volk, GL 483
- W** Wir bringen dir, o Vater, GLMFs 729,1, mit VV (Leander von Sevilla) ↪
- L** Wenn das Brot, das wir teilen, GL 470
- L** Herr, unser Herr, wie bist du zugegen, GL 414
- L** Seht, Gottes Zelt auf Erden, GL 478,4+5
- L** Nun singe Lob, du Christenheit, GL 487
- L** Dank sei dir, Vater, GL 484,1,3-6

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung 1 Makk 4, 36-37.52-59

- Kv** Du bist der Herrscher über das All **oder** Herr, du bist König über alle Welt, GL 52,1, mit VV aus 1 Chr 29 ↪

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Offb 10, 8-11

- Kv** Herr, wie köstlich ist deine Verheißung **oder**
Die Weisung des Herrn ist vollkommen, GLMFs 869,4 (Ganzton höher), mit Ps 119 (118) ↪

RUF VOR DEM EVANGELIUM Lk 19, 45-48

- R** Halleluja **oder** Halleluja, GL 175,4, mit V ↪
oder
Halleluja **oder** Halleluja, GL 176,2, mit V ↪
oder
Halleluja **oder** Halleluja, GL 174,3, mit V ↪

ANTWORTPSALM (Jahr I) nach der Lesung 1 Makk 4, 36-37.52-59

Kv a T: vgl. 1 Chr 29, 12a M: Stephan Zippe
 Du bist der Herr - scher ü - ber das All.

Kv b GL 52,1 Herr, du bist König über alle Welt.

Verse T: 1 Chr 29, 10b-11a.11b-12a.12b-13 (EÜ 2016) M: VIII.33
 1. Ge - prie - sen bist du, Herr, Gott unseres Va - ters Is - ra - el, von E - wig - keit zu
 Ewigkeit. Dein, Herr, sind Grö - ße und Kraft, Ruhm und Glanz und Ho - heit; dein ist
 alles im Him - mel und auf Er - den. Kv

Kv
 2. Herr, dein ist das Kö - nig - tum. Du erhebst dich als Haupt ü - ber al - les. Reichtum und
 Eh - re kom - men von dir; du bist der Herr - scher ü - ber das All.

Kv
 3. In deiner Hand liegen Kraft und Stär - ke; es steht in dei - ner Hand, alles groß und stark
 zu machen. Da - rum danken wir dir, un - ser Gott, und rühmen deinen herr - li - chen
 Na - men.

ANTWORTPSALM (Jahr II) nach der Lesung Offb 10, 8-11

Kv a  T: vgl. Ps 119 (118), 103a M: Stephan Zippe

Herr, wie köst-lich ist dei - ne Ver - hei - ßung.

Kv b GLMFs 869,4 (Ganzton höher) Die Weisung des Herrn ist vollkommen,
seine Befehle erfreuen das Herz.

Verse  T: Ps 119 (118), 14 u. 24.72 u.103.111 (EÜ 2016) M: II.6

1. Am Weg deiner Zeugnisse ha - be ich Freu - de, wie an jeg - li - chem Reich - tum.

 Kv

Dei - ne Zeugnisse sind mein Er - göt - zen, sie sind mein Be - ra - ter.

 2. Gut ist für mich die Weisung dei - nes Mun - des, mehr als große Mengen von Gold und



Sil - ber. Wie süß ist dein Spruch mei - nem Gau - men, meinem Mund ist er sü - ßer als

 Kv

Ho - nig.

 3. Deine Zeugnisse sind auf e - wig mein Erb - land, denn sie sind das Ent - zücken mei - nes



Her - zens. Mei - nen Mund tat ich auf und lechz - te, nach deinen Ge - boten habe ich Ver -

 Kv

lan - gen.

RUF VOR DEM EVANGELIUM Lk 19, 45-48

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf I

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja, — Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja. —

Ruf II GL 175,4 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers

(So spricht der Herr:) Mei - ne Scha - fe hö - ren auf mei - ne Stim - me;

ich ken - ne sie und sie fol - gen mir.

Ruf

T: Joh 10, 27 M: Thomas Renner

Ruf III

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja.

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf IV GL 176,2 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers

(So spricht der Herr:) Mei - ne Scha - fe hö - ren auf mei - ne Stim - me; ich ken - ne

sie und sie fol - gen mir.

Ruf

T: Joh 10, 27 M: Stephan Zippe

Ruf V

Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - - - ja, Hal - le - lu - ja.

T: Liturgie M: Stephan Zippe

Ruf VI GL 174,3 Halleluja, Halleluja, Halleluja.

Vers

(So spricht der Herr:) Mei - ne Scha - fe hö - ren auf mei - ne Stim - me; ich ken - ne

sie und sie fol - gen mir.

Ruf

T: Joh 10, 27 M: Michael Heigenhuber

ZUR GABENBEREITUNG

kv Wir bringen dir, o Vater, in Christus Lob und Preis. – GLMFs 729,1

Verse

T: Leander von Sevilla M: ChB

1. Ju-ble und freu-e dich, du hei-li-ge Kir-che Got-tes. Sei fröhlich, du einer Leib
Chri-sti, sing das Lied dei-nes Ju-bels. Kv

2. Sing dein Lied in der Kraft des
des Ver-trau-ens, das dir zu-strömt von dei-nem Haupt. Denn die Bot-schaft sagt:
Chri-stus muss-te lei-den, um Gottes Kinder, die zer-streut waren, zu sammeln zur Ein-heit. Kv

3. Denk an die Sehnsucht nach Ein-heit. Du weißt es aus den Büchern der Pro-phe-ten,
aus den Schriften der A-po-stel, aus den göttlichen Worten des E-van-ge-li-ums. Kv

4. Sa-ge dei-ne Bot-schaft: die Einheit unter den Völ-kern. Ha-be nur ein Ver-
lan-gen: Die Ver-bundenheit der Na-tio-nen. Streue nur ei-ne Saat aus: Die
Güter der Liebe und des Frie-dens. Kv

5. Lasst uns mit ganzem Her-zen einstimmen und Gott, unsern Heiland, prei-sen. Denn einmal
wird die ganze Welt an Chri-stus glau-ben. Er führt die Völker heim in die Umarmung der
Lie-be, heim in das Haus des Va-ters. Kv